

Anlage Nr. zum Bauauftrag vom

An das Bauamt Bezirk/ Landkreis

Straße

Postleitzahl (Im Land Berlin nicht erforderlich!)

**Antrag (2-fach) auf Erteilung der Erlaubnis zur Errichtung und zum Betrieb eines
Monolithischen wasserdichten Abwassersammelbehälters für
Haushaltsabwasser**

() Neuantrag () Änderungsantrag () Nachträglicher Antrag

1. Allgemeine Angaben

	Antragsteller	Planer
Name
Straße
Postleitzahl/ Ort
Telefon

Grundstück auf welchem das Abwasser anfällt betreffend

Gemarkung
Flur
Flurstück
Straße
Postleitzahl/ Ort

2. Produktbeschreibung

Fugenloser Betonbehälter nach DIN 4034 Teil 2 aus Stahlbeton B 45 mit Auftriebssicherung

Hersteller	Zapf GmbH + Co	Güteüberwachte Herstellung nach Bauregelliste A, lfd. Nr. 1.6.1; Erzeugnisgruppe 6.2.1 - Großformatige Fertigteile für den Hoch-, Tief- und Brückenbau
Bauartzulassung		Gemäß Feststellung des Deutschen Instituts für Bautechnik vom 20.11.1995 nicht erforderlich
		Beschreibung und Schnittzeichnung siehe Anlage

3. Beschreibung der örtlichen Verhältnisse

Entfernung zum ersten dauerbewohnten Raum (empfohlen 5 m, wenn möglich) m

Entfernung zur Grundstücksgrenze (mindestens 2 m) m

4. Bemessung des Volumens der Abwassersammelanlage

Je Einwohner 0,13 m³/ Tag x Einwohner x 21 Tage = m Gesamtvolumen

Uns ist bekannt, dass nur häusliches Abwasser in der Anlage gesammelt werden darf; also kein gewerbliches Abwasser, kein Fremdwasser, kein Kühlwasser, kein Ablaufwasser von Schwimmbecken und kein Niederschlagswasser. Gewerbliches Abwasser kann gesammelt werden, wenn es zuvor in entsprechenden Abscheideanlagen von Öl, Benzin, Fetten, Stärken etc. getrennt wurde.

Wir versichern, vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben.

....., den

.....

(Unterschrift des Architekten)

....., den

.....

(Unterschrift des Auftragstellers)

Folgende Unterlagen (3 - fach) sind dem Antrag beigefügt:

- 1. Anlagenbeschreibung der Sammelbehälter der Firma HARDT Baustoffe GmbH, Berlin
(Weitere Informationen im Internet unter www.hardt-baustoffe.de)
- 2. Entsorgungsnachweis durch ein Fachunternehmen für Abwasserabfuhr
- 3. Lageplan des Grundstückes im Maßstab M 1:500 oder M 1:1000 mit maßstäblich eingezeichneter Abwasseranlage

Stellungnahme des Bauamtes

Bezirk/ Landkreis

Die Angaben zur Person des Antragstellers und zur Grundstücksbezeichnung werden bestätigt.

Vorhanden/ geplant sind Wohneinheiten bis 50 m² mit Personen
..... Wohneinheiten bis 50 m² mit Personen

Andere bauliche Anlagen
.....
.....

Ein Anschluss an das zentrale Schmutzwasserkanalnetz ist innerhalb der nächsten Jahre nicht vorgesehen.

Die beantragte Abwassersammelanlage wird bis zum Zeitpunkt der Herstellung eines betriebsfertigen zentralen Schmutzwasserkanals genehmigt. Sie gilt nur bis zu dem Zeitpunkt, da ein Anschluss an die öffentliche Abwasserentsorgung möglich ist.

Gegen die Errichtung und Nutzung der beantragten monolithischen Abwassersammelanlage und deren Entleerung durch das vorgesehene Unternehmen bestehen keine Bedenken.

....., den

.....
(Abwasserverband/ Gemeinde; wenn erforderlich)

....., den

.....
(Bauamt; wenn erforderlich)